

## Silicon Mobility verkündet Einführung von OLEA® COMPOSER, einem nahtlosen Entwicklungsrahmen für OLEA®

**SOPHIA ANTIPOLIS, Frankreich, 14 Februar 2017** : Silicon Mobility, der Technologieführer in der Entwicklung von Halbleiterlösungen für sauberere, sicherere und intelligentere Mobilität, verkündete heute die Einführung von **OLEA® COMPOSER**, einem nahtlosen Entwicklungs- und Kalibrierungsrahmen aus modellbasierten Designs, das alle Vorteile der OLEA®-Technologien nutzt.

Silicon Mobility hat OLEA® T222 eingeführt, eine einzigartige Lösung, die die Flexibilität der integrierten programmierbaren Logik von AMEC® FLU mit der Vielseitigkeit des ARM® Cortex-R5F-CPU in einem einzigen, automotive-qualifizierten Halbleiter kombiniert. OLEA® COMPOSER verbindet eine breite Auswahl an führenden Entwicklungstools im gesamten Entwicklungszyklus des V-Modells. Vom Model-in-the-Loop (MiL), über Software-in-the-Loop (SiL) bis hin zum Hardware-in-the-Loop (HiL) reduzieren Entwickler erheblich die Entwicklungs-, Validierungs- und Kalibrierungszeiten und verbessern drastisch die Performance im Zusammenspiel mit der Hardware/Software-Trennung die innerhalb des Systems bereitgestellt wird.

OLEA® COMPOSER enthält das **OLEA® T222 Target Framework**, ein Framework für MATLAB / Simulink zur Realisierung von MiL-Simulation, optimierter automatischer Generierung und Kompilierung von Codes. Das Framework umfasst die kompletten Zielmodelle, die für die Hardwareressourcen von AMEC® FLU und OLEA® CPU gesetzt wurden, und ermöglicht so, ausgehend von einem Referenzmodell, die effiziente Gestaltung von Algorithmen, die an die einzigartige Architektur von OLEA® T222 angepasst sind. Der Code für CPU und AMEC® FLU wird automatisch aus MATLAB kohärent und simultan generiert und ist sofort als Complex Device Driver für AUTOSAR 4.2 verwendbar. Die AMEC® FLU-Programmierung erfolgt mit OLEA® AGILIS, einem Tool auf Basis von RTL Precision von Mentor Graphics für Synthese, Place und Route, sowie Bitstromerzeugung.

Zur Unterstützung der SiL-Simulationsstufe beinhaltet OLEA® COMPOSER das **OLEA® T222 Virtual Prototyping Model**, ein System-C-Modell von OLEA® T222 mit dem Synopsys® Virtualizer Development Kit. **OLEA® T222 MCAL** ist Bestandteil von OLEA® COMPOSER. Der Hardware-Code kann auch mit dem **OLEA® T222 AMEC RTL Simulationsmodell** simuliert werden. Dabei handelt es sich um ein Modell auf Register-Transfer-Ebene (Register Transfer Level, RTL) des AMEC® FLU für die zyklusgenaue Simulation und Signalsynchronisation.

Die Entwicklungsplatine von OLEA® T222, die im **OLEA® T222 Starter Kit** enthalten ist, ermöglicht es Benutzern, ihr Design auf HiL-Ebene zu validieren. Das System ist für die Messung und Kalibrierung instrumentiert. Es nutzt die programmierbaren Ressourcen von OLEA® T222: Variablenmessungen und Parametereinstellungen sind unabhängig vom Speicherort (CPU oder AMEC® FLU), non-intrusive, vollständig beobachtbar, modifizierbar und verwenden eine einzige JTAG- oder TRACE-Datenschnittstelle.

„OLEA® COMPOSER verändert das Leben der Entwickler grundlegend“, so Bruno Paucard, CEO von Silicon Mobility. „Mit OLEA® COMPOSER benötigen Design, Validierung und vollständige Kalibrierung nur wenige Tage vom Modell bis hin zur Hardware und nicht Monate, wie es in der Regel von unseren Kunden berichtet wird. OLEA® COMPOSER ergänzt perfekt unser Angebot, um die Vorteile unserer



einzigartigen Lösung und Bibliotheken voll zu nutzen und garantiert gleichzeitig die volle Kompatibilität mit dem weltweit größeren, offenem Ökosystem.“

OLEA® COMPOSER steht bereits ausgewählten Kunden zur Evaluierung zur Verfügung. OLEA® T222, OLEA® COMPOSER und OLEA® LIB werden auf dem Stand von Silicon Mobility auf der Embedded World 2017 präsentiert. Weitere Ankündigungen werden vor dieser Veranstaltung veröffentlicht.

#### **Über Silicon Mobility:**

Silicon Mobility ist ein Technologieführer, der sich für sauberere, sicherere und intelligenterer Mobilität einsetzt.

Das Unternehmen entwirft, entwickelt und vertreibt flexibel einsetzbare, sichere und offene Echtzeit-Halbleiterlösungen für die Automobilindustrie, um die Sicherheit der Fahrzeuginsassen zu gewährleisten und gleichzeitig die Energieeffizienz zu erhöhen und die Schadstoffemissionen zu reduzieren. Die Produkte von Silicon Mobility steuern Elektromotoren, Batterie- und Energie-Managementsysteme von Hybrid- und Elektrofahrzeugen. Durch den Einsatz der Technologien von Silicon Mobility verbessern die Hersteller die Effizienz, reduzieren Größe, Gewicht und Kosten von Elektromotoren und verbessern die Reichweite der Fahrzeuge und die Lebensdauer der Batterien. Die Technologien und Produkte von Silicon Mobility beschleunigen die Antriebselektrifizierung der Fahrzeuge und die Bereitstellung fahrerloser Fahrzeuge. Silicon Mobility unterhält seinen Hauptsitz in Sophia-Antipolis (Frankreich).

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.silicon-mobility.com](http://www.silicon-mobility.com)

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

#### **Ansprechpartner für Medienvertreter:**

Silicon Mobility

David Fresneau

Tel: +33 (0)487 791 020

E-mail : [david.fresneau@silicon-mobility.com](mailto:david.fresneau@silicon-mobility.com)